

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **15 (1961)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

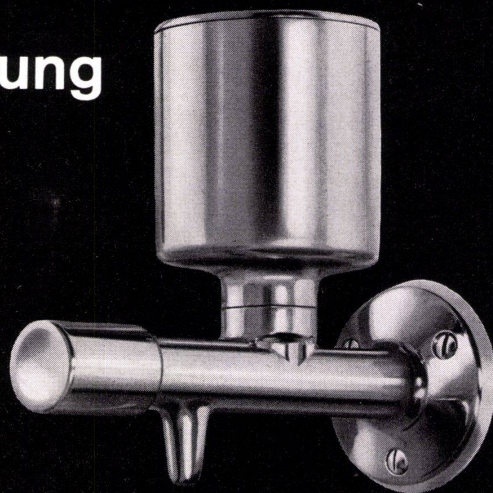
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Seifenspender  
Nr. 7970**

Der Seifenspender Nr. 7970 besitzt einen Inhalt von 1/2 Liter. Seit Jahren tausendfach im Betrieb und tadellos bewährt. Deckel mit Bajonettverschluss oder durch Vierkant-Steckschlüssel abschraubbar.



**Jetzt mit «O»-Ring  
und  
Dosierung**



**Seifenspender «Kongress»**

Der Seifenspender Modell «Kongress» besitzt einen Inhalt von 1/4 Liter. Der Deckel ist durch Vierkant-Steckschlüssel abschraubbar.



**Nyffenegger & Co. Zürich-Oerlikon, Metallgiesserei + Armaturenfabrik, Tel. 051 46 64 77**

Zu beziehen durch den sanitären Grosshandel

**zeitgemäss  
und**



gediegene Stahlmöbel, die auch in Ihren Räumen beschwingtes, rationelles Arbeitsklima schaffen, robuste, präzise Ausführung, Platte Holz mit Kunststoff, Einteilung nach Ihrem Wunsch, Schubladen auf 10 Kugellagern lautlos rollend.



**arbeits-  
freudig**

**Staba-Pulte**  **BAUER**

**Vertretungen:**

Basel  
Erwin Schwarz  
Blauenstrasse 19  
Tel. 061/39 04 00

Lausanne  
L. M. Campiche S.A.  
3, rue Pépinet  
Tel. 021/22 22 22

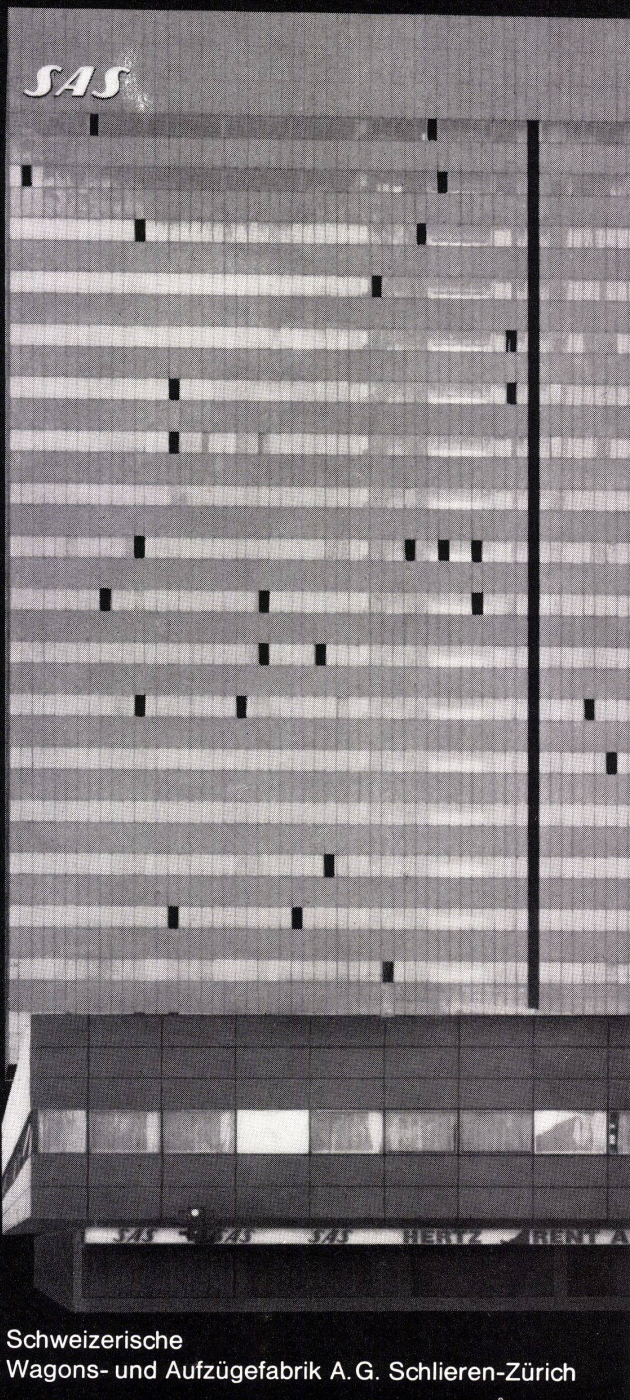
Lugano  
A. Ferrari  
Via G. Vegezzi 5  
Tel. 091/2 22 03

Bauer AG. Zürich 6/35  
Nordstrasse 25/31  
Tel. 051/28 94 36  
Stahlpulte und  
Registraturanlagen

# Schlieren

Schnell und sicher mit Schlieren

Von Schlieren geplante Aufzugsanlagen sind immer zweckentsprechend gebaut. In modernen Hotelbetrieben sind deshalb Schlieren-Aufzüge weltweit geschätzt. Eleganz in der Ausführung, Betriebssicherheit, Fahrkomfort, hohes Leistungsvermögen, sowie lärmfreier und wirtschaftlicher Betrieb, zeichnen die moderne Schlieren-Aufzugsanlage im Royal-Hotel SAS, Kopenhagen, aus.



Schweizerische Wagons- und Aufzugsfabrik A. G. Schlieren-Zürich

Elfriede Stübler, Grete Uhland und Hilde Deist

### Vorrats- und Abstellraum im städtischen Wohnungsbau

Heft 64 der FBW-Schriftenreihe, 59 Seiten, Fr. 6.70.

Die Ergebnisse der Untersuchungen über Vorrats- und Abstellraum im städtischen Wohnungsbau tragen zur Klärung folgender Fragen bei: Umfang der heute noch betriebenen Vorratshaltung und deren Raumbedarf, Menge und Art der nur zeitweise benötigten Gebrauchsgüter und deren Raumbedarf zum Abstellen.

Außerdem zeigt eine Erhebung in 400 3- bis 5-Personen-Haushalten in Großstädten die Tendenz der Gewohnheiten in der Vorratshaltung derartiger Haushalte.

Die ausführliche Darstellung der Ergebnisse mit Vorschlägen für den planenden Architekten dürfte für interessierte Kreise wertvolle Hinweise geben.

Amtor Schwabe und Hansjürgen Saechtling

### Bauen mit Kunststoffen

Berlin 1959, 452 Seiten, Fr. 60.20.

Kunststoffe können in ihrer Zusammensetzung gesteuert und damit in ihren Eigenschaften dem Verwendungszweck angepaßt werden. Das ist ihr großer Vorteil. Das verlangt aber auch vom Benutzer ein gewisses Maß von chemisch-technischen Vorkenntnissen, die es ihm ermöglichen, aus der Fülle des Vorhandenen das Richtige auszuwählen. Die Architekten und Bautechniker müssen ihre Konstruktionen der Eigenart des neuen Materials anpassen.

Es gibt schon eine umfangreiche Fachliteratur über Kunststoffe.

«Bauen mit Kunststoffen» ist in erster Linie für die praktischen Bedürfnisse des Baufachmannes geschrieben. Was an chemischen Grundbegriffen zum Verständnis notwendig ist, wird konzentriert und leicht faßbar dargestellt. Der Schwerpunkt liegt jedoch auf der Beschreibung der Eigenschaften und Anwendungsbereiche der verschiedenen Stoffe, Bauteile und Fertigprodukte.

Die formale Gestaltung und die Farbgebung der Plastics bewegen sich in so weiten Grenzen wie bei keinem der konventionellen Baustoffe. Die zahlreichen, zum Teil farbigen Bilder des Buches geben einen Begriff von der Vielfalt der Möglichkeiten.

Wichtig für die Benutzbarkeit des Werkes in der täglichen Praxis sind neben dem ausführlichen Sachregister die Baustoff- und Handelsnamenverzeichnisse. Sie bringen Ordnung in das kaum noch zu übersehende Angebot der Kunststoffindustrie und erleichtern das Vergleichen ähnlicher Erzeugnisse verschiedener Hersteller. Das Baustoffverzeichnis ist nach Erzeugnisarten gegliedert und gibt Auskunft über Hersteller, Zusammensetzung und handelsübliche Ausführungen und Maße.

Robert Guillot, Ingenieur

### Les matières plastiques dans les distributions d'eau et autres fluides

Verlag Eyrolles, Paris  
16 x 25 cm, 220 Seiten, 60 Figuren und Tabellen. Fr. 31.-.

Dieses Buch wurde von einem Praktiker für die Praxis geschrieben. Die Ersetzung der herkömmlichen Baustoffe durch Plastikröhren ist nur dann wirtschaftlich, wenn die spezifischen Eigenschaften des Materials – zum Beispiel höhere Durchflußleistung – erkannt und ausgenutzt werden. Große Rechentabellen und graphische Darstellungen in Planform sind dem tiefeschürfenden Werk beigelegt.

Wilhelm Schaupp

### Das Flachdach

im Verlag Nürnberger Presse, Nürnberg, 252 Seiten. Fr. 11.-.

Die Schäden, die wegen mangelnder Sachkenntnis leider immer wieder an flachen Dächern auftreten und hohe Reparaturkosten verursachen, hat der über Deutschland hinaus bekannte Spezialist für Technik und Konstruktion moderner Bauten, Dr. Wilhelm Schaupp, zum Thema einer ausführlichen Abhandlung gemacht. Das Buch behandelt das weite Feld der Bauschäden und der sich daraus ergebenden Konsequenzen ausschließlich auf der Grundlage der praktischen Erfahrungen des Verfassers. Schaupp war, bevor er Professor an der Akademie der Bildenden Künste in München wurde, Konservator am Materialprüfungsamt der Technischen Hochschule München und zugleich Gutachter für Bauvorhaben und Schadenfälle; vor allem waren es Schäden an Flachdächern, die Schaupp zu beurteilen hatte und für die er durchgreifende Reparaturvorschläge machte.

Das Buch führt die typischen Schadenfälle an Flachdachkonstruktionen vor und belegt sie mit Fotografien und Konstruktionszeichnungen.

Einige Beispiele seien in Stichworten erwähnt: Bimsgefällbeton ohne Dampfsperre – Eisenblech auf Bimsdielen – Terrassenbeläge – Schalendächer – Massivdecken mit Füllkörpern – Nichtisolierte Gesimsplatten – Wärmeschuberscheinungen – Zweischalige Welleternitdächer.

Der Verfasser gibt eine umfassende Unterweisung über die einwandfreien Konstruktionen des flachen Daches. Sie bezieht alle heute möglichen Methoden ein: das Kaltdach und das Warmdach und alle denkbaren Eindeckungsarten, wie Ziegel, Welleternit, Blecheindeckungen, Dachpappe, Bekiesung usw. Besonders eingehend sind die Probleme der Wärmedämmstoffe behandelt.

### Internationale Licht-Rundschau

Heft 1960/4  
Herausgeber: Stichting Prometheus, Amsterdam.

Heft 4 der Internationalen Licht-Rundschau ist vor allem den Problemen der Straßenbeleuchtung gewidmet. Straßenlaternen sollten bis-